

Glücklose Jürmker

Bezirksliga: Der TuS Jöllenbeck kommt trotz guter Chancen nicht über ein 0:0 gegen Lohe hinaus

■ **Bielefeld** (bazi). „Manchmal soll es einfach nicht sein“, beschrieb Jöllenbecks Trainer Tobias Demmer das 0:0 seiner Mannschaft gegen den TuS Lohe.

„Wir haben gegen einen wirklich couragierten, tief stehenden und guten Gegner unsere Chancen nicht genutzt, außerdem hatte der Torwart von Lohe einen Sahnetag

und sich eine Note eins mit Sternchen verdient“, lobte Demmer den Gegner. Lenard Warweg (8.) und Fatih Karabas (13.) hatten vor der Pause beste Einschussmöglichkeiten, Brian Ketscher (75.) und Tim Scholz (83.) hätten nach dem Seitenwechsel treffen können. „Am Anfang waren wir gut, dann etwas halberzig“, so Demmer.

Unglückliche Niederlage

Bezirksliga: Der SuK Canlar ist gegen Augustdorf zwar spielbestimmend, unterliegt aber mit 1:2

■ **Bielefeld** (bazi). „Wir waren heute wirklich die deutlich bessere Mannschaft, haben es aber einfach nicht geschafft, unsere zahlreichen Großchancen in Tore umzumünzen“, sagte ein fast verzweifelter SuK-Canlar-Coach Zafer Atmaca.

Allein in der ersten Halbzeit hätten die Jungs aus dem Gadderbaumer Sportpark vier

Tore erzielen können, wenn nicht gar müssen, doch sie blieben glücklich im Abschluss. „Mal schießen wir daneben, mal den Torwart an“, so Atmaca.

Nach zwölf Minuten gerieten die Hausherren in Rückstand. Das 0:2 fiel in der 65. Minute. Der Anschlusstreffer von Atilla Mert (66.) blieb letztlich nur Ergebniskosmetik.

Türk Sport taumelt

Bezirksliga: Beim Post TSV Detmold setzt es für den FCT eine 1:4-Niederlage

■ **Bielefeld** (bazi). Die Luft wird langsam immer dünner für den FC Türk Sport in der Bezirksliga. Gestern unterlag die Jungs vom Kupferhammer beim Post TSV Detmold mit 1:4. Damit beträgt der Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz mittlerweile vier Punkte.

Zur Halbzeit sah es noch gar nicht so düster aus für den FCT,

einzig Detmolds Julien Will traf zur 1:0-Pausenführung (35.). Nach dem Seitenwechsel legte Will nach (64.), und Christian Schiprowski erzielte sogar das 3:0 (88.).

Zwar konnte Filip Dissios noch einmal für Türk Sport verkürzen (90.), doch in der Nachspielzeit schlug erneut Schiprowski zu und traf zum 4:1-Endstand (90.+3).

SCB lässt zu viel liegen

Bezirksliga: Beim Tabellendritten Avenwedde unterliegt der SCB unglücklich mit 0:1

■ **Bielefeld** (mak). Nach einer über weite Strecken ansprechenden Partie verlor der SCB durch einen späten Wirkungstreffer und kehrte ohne Punkte vom Auswärtsspiel in Avenwedde zurück.

„Ich bin mir nicht sicher, ob heute die bessere Mannschaft gewonnen hat“, berichtete ein geknickter SCB-Coach Jan Barkowski. Er spielte damit auf

die vielen guten Gelegenheiten an, die sein Team zuvor hatte liegen lassen.

Nach einer abwechslungsreichen ersten Hälfte vergab der SCB insbesondere im zweiten Durchgang (60., 72. 80.) beste Gelegenheiten auf den möglichen Auswärtssieg und wurde am Ende ausgekontert, als Keles das Tor des Tages markieren konnte (87.).

Dornberg gewinnt klar

Bezirksliga: Der TuS gewinnt beim Abstiegs Kandidaten SW Sende verdient mit 5:1

■ **Bielefeld** (mak). Drei Tore unmittelbar vor der Halbzeit brachten den TuS Dornberg beim Auswärtsspiel in Sende auf die Siegerstraße.

„Wir haben 35 Minuten Sommerfußball gespielt, aber danach war alles klar“, sah auch TuS-Trainer Thies Kambach im dreifachen Torerfolg (42., 45., 45.+1) unmittelbar vor dem Seitenwechsel die Ver-

entscheidung. Als Sende nach dem Anschlusstreffer kurzzeitig Hoffnung schöpfte, führte der eingewechselte Andre Schulze-Hessing mit dem 4:1 nach schöner Kombination die endgültige Entscheidung zugunsten der Gäste herbei (62.). Kurz vor Ende gelang Schulze-Hessing mit seinem zweiten Treffer auch der Schlusspunkt der Partie (80.).

Hicret hofft wieder

Bezirksliga: Mit einem 2:1 in Lemgo meldet sich der SCH im Abstiegskampf zurück.

■ **Bielefeld** (mak). Durch zwei Tore von Ilhami Karabas gelang dem SC Hicret ein ebenso überraschender wie wichtiger Punktgewinn. „Wir leben wieder. Heute ist die Mannschaft wirklich über ihre Grenzen gegangen“, jubelte Trainer Mehmet Ertunc angesichts des Überraschungssiegs in Lemgo. Den Weg dahin ebneten den Brackwedern zwei

Tore von Ilhami Karabas. Nach der frühen Führung durch einen Lupfer des Kapitäns (2.) musste der SCH mehrere Druckphasen des TBV überstehen und schließlich den Ausgleich hinnehmen (55.). Doch mit einer Direktabnahme knapp 20 Minuten vor Schluss konnte Karabas die Seinen erneut auf die Siegerstraße bringen (72.).



Wichtiger Schritt zur Meisterschaft: Der TuS Brake behielt im Spitzenspiel der Kreisliga A beim VfL Ummeln mit 3:1 die Oberhand und ist wieder Tabellenführer. FOTO: OLIVER KRATO

TuS Brake gibt die Richtung vor

Fußball-Kreisliga A: FC Altenhagen siegt im Abstiegskampf. Hillegossen und Ost müssen weiter zittern. Heepen ist nach dem Sieg gegen Jöllenbeck II gerettet

Von Heinz-Dieter Klusmeyer

■ **Bielefeld.** Erneuter Führungswechsel im Kreisoberhaus, wo der TuS Brake den VfL Ummeln durch einen 3:1-Erfolg vom Thron stieß.

VfL Ummeln – TuS Brake 1:3 (1:1). Das Gipfeltreffen auf dem Sportplatz am Trüggelbach sorgte bei den zahlreichen Zuschauern für einen hohen Unterhaltungswert, der nach Meinung von VfL-Coach Frank Biermann aber durch eine schwache Schiedsrichterleistung gedämpft wurde.

„Brake hat sich verdientermaßen durchgesetzt. Uns fehlte einfach die Kraft, um nach dem 1:2 noch einmal zurück zu kommen“, meinte Biermann. Der TuS erspielte sich einige gute Kontermöglichkeiten, die in der Nachspielzeit für die Entscheidung sorgten.

◆ **Tore:** 0:1 (4.) Ivan Allert, 1:1 (15.) Ilias Yarhin (FE), 1:2 (47.) Rene Sprenger (FE), 1:3 (90.+6) Christopher Kaufmann.

Spvg. Versmold – TuS Hillegossen 3:2 (1:1). Bereits am Freitag verpassten die Hillegossen den endgültigen Sprung aus der Gefahrenzone, der somit auf den nächsten Spieltag

vertagt wurde. „Wir haben nach dem Wechsel denn Faden verloren und den Gegner mehr oder weniger stark gemacht“, sagte Trainer Mehmet Ilmaz.

◆ **Tore:** 1:0 (14.), 1:1 (17.), 1:2 (38.) beide Abdurahim Görün, 2:2 (83.) FE, 3:2 (89.).

◆ **FC Altenhagen – Türkücü Sennestadt 2:0 (0:0).** Erst nach dem Seitenwechsel kam der FC so richtig in Schwung und verbuchte einen wertvollen Sieg, der dem Leistungsstand beider Teams durchaus entsprach. Von Beginn an entwickelte sich eine kampfbetonte und hektische Begegnung, in der die Gäste in der Endphase zwei Platzverweise (Bahadır Safsoylu rot, Sezgin Tas gelb-rot) hinnehmen mussten.

◆ **Tore:** 1:0 (75.) Baris Meral, 2:0 (90.+3) Sergej Krassmann.

Spvg. Heepen – TuS Jöllenbeck II 4:2 (1:1). „Heute haben wir den Deckel drauf gemacht“, strahlte „Tucky“ Hall, der sich auch über einen schmeichelhaften Sieg freuen konnte. Jöllenbeck enttäuschte nicht und hatte maßgeblichen Anteil an einer packenden Partie. Lediglich im Abschluss ließ die Zozmann-Elf

wieder einige Schwächen erkennen.

◆ **Tore:** 0:1 (21.) Adem Oezdemir, 1:1 (45.) Pascal Paturalski, 1:2 (60.) Moritz Dittmar, 2:2 (72.) Marcel Kutza, 3:2 (84.) Andre Domeyer, 4:2 (90.) Pascal Paturalski.

TuS 08 Senne I – TuS Ost 6:2 (2:1). Nur wenige Tage nach der unglücklichen Niederlage in Ummeln zeigte die Senner ein starkes Heimspiel, das mit einem hochverdienten Sieg endete. Zwei schnelle Tore legten den Grundstein zum Erfolg, der anschließend nicht mehr in Gefahr geriet. Ein wenig Schützenhilfe leisteten die Gäste, die gleich zweimal in die eigenen Maschen trafen. Die Ostler verließen enttäuscht den Platz am Senner Waldbad, denn nun muss weiter um den Klassenerhalt gezittert werden.

◆ **Tore:** 1:0 (11.) Furkan Yilmaz, 2:0 (16.) Philipp Schlegel, 2:1 (19.) Till Hornberg, 3:1 (59.) Timo Kirstein (Eigentor), 4:1 (74.) Philipp Schlegel, 4:2 (76.) Barbaros Ulas, 5:2 (84.) Florian Helmke, 6:2 (88.) Rene Romoth (Eigentor).

SC Babenhausen – TuS Eintracht 2:2 (1:2). Diese Punkteteilung hilft beiden Mann-

schaften nicht weiter, die im Auf- und Abstiegskampf im Moment auf der Stelle treten. „Ein vernünftiges Spiel war heute auf Grund der Platzverhältnisse und der Schiedsrichterleistung nicht möglich“, schimpfte Gästecoach Ioannis Christodoulou, der aber auch die Einstellung seines Teams kritisierte.

◆ **Tore:** 1:0 (22.) Max Kurapat, 1:1 (32.) Christopher Blome, 1:2 (45.) Helpin Ebrahim, 2:2 (46.) Tom Strauß.

SV Ubbedissen – SV Häger 2:2 (0:2). Gefühlte 75 Prozent Ballbesitz, dazu zahlreiche Torchancen, gegen den SV Häger wäre gestern ein Sieg für die Gorski-Elf möglich gewesen, die selbst den unglücklichen 0:2-Pausenrückstand schnell verarbeitet und im zweiten Spielabschnitt eine starke Aufholjagd startete. Dramatisch wurde es in der 90. Minute, als Gian-Luca Gentile mit einem Elfmeter am starken Gästekeeper Alexander Romnov scheiterte, Jonas Elbracht aber zum unjubelten Ausgleich abstaubte.

◆ **Tore:** 0:1 (32.) Colin Payne, 0:2 (44.) Frederic Kollmeier, 1:2 (73.) Nico Tolksdorf, 2:2 (90.) Jonas Elbracht.

Unentschieden im Gipfeltreffen

Bezirksliga: Der VfR Wellensiek muss sich nach einer 2:0-Führung am Ende mit einem 2:2 gegen FC Kaunitz zufrieden geben. Kalkan wieder zweifacher Torschütze.

■ **Bielefeld** (mak). Ganz zum Ende wurde es dann doch noch ein Sommerkick. Nachdem sich die Akteure des Bezirksligagipfels zwischen dem VfR Wellensiek und dem FC Kaunitz bei hochsommerlichen Temperaturen einen lange Zeit durchaus ansprechenden Vergleich geliefert hatten, schalteten beide Seiten in den Schlussminuten zurück und ließen nur noch die Kugel laufen.

Von Beginn erwartete das Heimteam den spielerisch überlegenen Meister aus einer gut strukturierten Defensive und setzte auf die eigene Konterstärke. Eben diese Strategie führte nach 20 Minuten zum Erfolg, als Tim Fischer Cem Kalkan mit einem Traumpass in den Kaunitzer Strafraum schickte, wo der beste Torjäger der Rottmannshofer cool

blieb und zum 1:0 verwandelte (20.). Nachdem sich das Spiel eine kurze Auszeit genommen hatte, war es wieder Kalkan, der mit einem fulminanten Drop-

kick in den Winkel den Schlusspunkt der ersten Halbzeit setzen konnte (44.).

Nach der Pause drängten die Gäste mit Macht auf den An-

schluss und entwickelten deutlich mehr Torgefahr. Folgerichtig kamen die Verler nach 54 Minuten zum Anschluss durch Martens, der sich im Laufduell gegen Schürmann-Averbeck durchsetzen konnte. Für den Ausgleich benötigte der frischgebackene Meister dann trotzdem die Hilfe des VfR in Form eines kuriosen Eigentors von Sercan Erülkeroglu. Nach einer Schürmann-Parade klärte der Rechtsverteidiger den eigentlich ungefährlichen Flugball völlig unbedrängt ins eigene Tor (2:2; 60.).

„Leider haben wir irgendwann den Faden verloren, trotzdem bin ich über den Punkt gegen dieses Spitzenteam megaglücklich“, zeigte sich VfR Coach Popiolek nicht unzufrieden über das Remis.



Punkteteilung im Bezirksligaspitzenspiel: Lukas Meiss vom VfR Wellensiek (r.) gegen David Cinar (FC Kaunitz) FOTO: OLIVER KRATO

ALLE SPIELE ALLE TORE

OBERLIGA

DSC Arminia II – Lippstadt 0:1
DSC Arminia II: Rump, Lücke, Cingöz, Klose (58. Aydincan), Wlotzka (78. Sewing), Kaynak, Ucar, Ofosu-Ayeh, Mustafa, Lati-faj, Rausch-Bönki (70. Jaddoua)
Tore: 0:1 Maiella (75.).

WESTFALENLIGA

Vict. Clarholz – VfB Fichte 1:3
VfB Fichte: Yilmaz, Schwesig, Paul, Peker, Pehlivan, Helf, Ruske, Ünal (83. Bollwicht), Ars (46. Menne), Bachmann (90. Pyntja), Mulamba
Tore: 1:0 Hartmann (3.), 1:1 Mulamba (59.), 1:2 Menne (72.), 1:3 Bachmann (90.).

LANDESLIGA

VfL Theesen – SC Peckeloh 4:0
VfL Theesen: Breese (46. Rebert), Steffen, Fräsdorf, Bruns, Sözer, Giorgio, Neumann, Niemann (77. Schierbaum), Wade, Janzen (76. Schachtsiek), Janz
Tore: 1:0 Janzen (50.), 2:0 Wade (63.), 3:0 Sözer (67.), 4:0 Fräsdorf (74. FE)
Gelb-Rote Karte: Wade (63.).

BEZIRKS-LIGA

TuS Jöllenbeck – TuS Lohe 0:0
TuS Jöllenbeck: Vogt, Parlar, Bekteshi, Warweg, Karabas (58. Scholz), Schürmann, Siek, Lachmann (58. De Mari), Dorin (76. Cakar), Krawczyk, Ketscher

SuK Canlar – FC Augustdorf 1:2
SuK Canlar: Gel, Yildirim, Tekes, Tekes (79. Thaqi), Schürstedt, Scardino, Mojib, Yilmaz, Mert, Karacali (58. Yurtsever), Gürel
Tore: 0:1 Seibel (12.), 1:1 Mert (61.), 1:2 Sansar (65.).

SV Avenwedde – SC Bielefeld 1:0
SC Bielefeld 04/26: Grywatz, Kappe, Hausfeld, Hikmat Sulaiman, Czarnetzki, Sabir, Stockhaus, Zarembo (61. Leber), Serroukh (75. Gajowczyk), Carr, Lobitz
Tore: 1:0 Keles (87.).

TBV Lemgo – SC Hicret 1:2
SC Hicret: Savas, Colka, Aslan, Tufan, Istek, Cicek (57. Bozdogan), Karabas, Ertunc, Gebedek, Aydemir, Diabang (62. Ademichael)
Tore: 0:1 Karabas (2.), 1:1 Celik (55.), 1:2 Karabas (72.).

PTSV Detmold – Türk Sport 4:1
FC Türk Sport: Dervishi, Özel, Krci (70. Kundig), Hastürk, Karahan (70. Aras), Gül, Koz, Tantan, Eyric, Dalgic, Njoh-Nghemhe (46. Dissios)
Tore: 1:0 Will (35.), 2:0 Will (64.), 3:0 Schiprowski (88.), 4:0 Schiprowski (90.), 4:1 Dissios (90.).

SW Sende – TuS Dornberg 1:5
TuS Dornberg: Leier, von Domaros, Felske, El Baraka, Brügge-mann (70. Schulze), Specht, Neundorf, Gellermann (70. Holtmann), Sichelshmidt, Kuck, Heimann Andradre (57. Schulze Hessing)
Tore: 0:1 Andradre (42.), 0:2 Neundorf (45.), 0:3 Neundorf (45.), 1:3 Brandy (60.), 1:4 Schulze Hessing (62.), 1:5 Schulze Hessing (80.).

Wellensiek – Kaunitz 2:2
Wellensiek: Schürmann, Erülkeroglu, Schürmann-Averbeck, Wenge, Dannehl, Fischer (78. Koring), Bölt, Meiss (73. Kalkan), Vracas, Schmidt, Kalkan (63. Albayrak)
Tore: 1:0 (20.), 2:0 (44.) Kalkan, 2:1 (54.) Martens, 2:2 (60.) Erülkeroglu (Eigentor)

FUSSBALL

Bezirksliga, St. 1

| | |
|--------------------------------------|------|
| FC Bad Oeynhausen – SC Bad Salzuflen | 3:1 |
| SC Enger – TuS Dielingen | 1:0 |
| SV Kutenhausen-T. – TuS Bruchmühlen | 2:4 |
| TuS Jöllenbeck – TuS Lohe | 0:0 |
| FT Dützen – Preußen Espelkamp | 1:5 |
| Union Minden – Stift Quernheim | 1:10 |
| TuRa Löhne – RW Kirchlengern | 3:1 |

| | | | | | | |
|---------------------|----|----|----|----|-------|----|
| 1 Pr. Espelkamp | 27 | 22 | 1 | 4 | 89:26 | 67 |
| 2 Bruchmühlen | 27 | 17 | 6 | 4 | 72:33 | 57 |
| 3 Bad Oeynhausen | 27 | 17 | 5 | 5 | 60:29 | 56 |
| 4 TuS Jöllenbeck | 27 | 15 | 4 | 8 | 60:45 | 49 |
| 5 Stift Quernheim | 27 | 14 | 5 | 8 | 59:36 | 47 |
| 6 RW Kirchlengern | 27 | 14 | 4 | 9 | 72:56 | 46 |
| 7 FT Dützen | 27 | 11 | 8 | 8 | 62:50 | 41 |
| 8 TuRa Löhne | 27 | 11 | 8 | 7 | 60:67 | 41 |
| 9 TuS Dielingen | 27 | 9 | 10 | 4 | 42:33 | 35 |
| 10 SC Enger | 27 | 8 | 11 | 3 | 41:31 | 32 |
| 11 TuS Lemgo II | 27 | 5 | 9 | 13 | 58:67 | 24 |
| 12 SC Bad Salzuflen | 27 | 7 | 3 | 17 | 38:70 | 24 |
| 13 Kutenhausen-T. | 27 | 7 | 3 | 17 | 40:78 | 24 |
| 14 Oetinghausen | 27 | 6 | 5 | 16 | 40:61 | 23 |
| 15 TuS Lohe | 27 | 5 | 8 | 14 | 47:83 | 23 |
| 16 Union Minden | 27 | 2 | 7 | 18 | 29:86 | 13 |

Bezirksliga, St. 2

| | |
|-----------------------------------|-----|
| SuK Canlar – FC Augustdorf | 1:2 |
| TuS Aemissen – TuS Friedrichsdorf | 0:1 |
| SV Avenwedde – SC Bielefeld | 1:0 |
| VfR Wellensiek – FC Kaunitz | 2:2 |
| TBV Lemgo – SC Hicret | 1:1 |
| Post-TSV Detmold – FC Türk Sport | 4:1 |
| SW Sende – TuS Dornberg | 1:5 |
| SV Spexard II – TSV Oerlinghausen | 2:2 |

| | | | | | | |
|----------------------|----|----|---|----|-------|----|
| 1 FC Kaunitz | 27 | 22 | 4 | 1 | 88:26 | 70 |
| 2 VfR Wellensiek | 27 | 17 | 6 | 4 | 75:26 | 57 |
| 3 SV Avenwedde | 27 | 16 | 6 | 5 | 71:31 | 54 |
| 4 Post-TSV Detmold | 27 | 17 | 2 | 8 | 90:56 | 53 |
| 5 TuS Dornberg | 27 | 15 | 7 | 5 | 70:39 | 52 |
| 6 SC Bielefeld | 27 | 14 | 8 | 5 | 67:41 | 50 |
| 7 TBV Lemgo | 27 | 15 | 4 | 8 | 74:52 | 49 |
| 8 TuS Friedrichsdorf | 27 | 10 | 5 | 12 | 39:46 | 35 |
| 9 FC Augustdorf | 27 | 9 | 6 | 12 | 50:65 | 33 |
| 10 TSV Oerlinghausen | 27 | 9 | 4 | 14 | 58:75 | 31 |
| 11 SuK Canlar | 27 | 8 | 4 | 15 | 45:77 | 28 |
| 12 SC Hicret | 27 | 8 | 3 | 16 | 43:79 | 27 |
| 13 SW Sende | 27 | 7 | 5 | 15 | 55:60 | 26 |
| 14 FC Türk Sport | 27 | 6 | 4 | 17 | 31:73 | 22 |
| 15 TuS Aemissen | 27 | 4 | 5 | 18 | 36:76 | 17 |
| 16 SV Spexard II | 27 | 0 | 5 | 22 | 22:92 | 5 |